

HELIX BLECHLE.

DAS MOBILE JOURNAL AUS ULM

**NEWS
EVENTS
TRENDS
TECHNIK
OLDIES**

NEU
& kostenlos



ALLER GUTEN DINGE SIND DREI: FUNKTIONALITÄT, KOMFORT UND DESIGN.



Jetzt Probe fahren.

Der neue Golf Sportsvan.* Großartig. Jeden Tag.

* Kraftstoffverbrauch des neuen Golf Sportsvan in l/100 km: kombiniert 5,6–3,6, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 130–95.

Golf Sportsvan Trendline BlueMotion Technology 1,2 | TSI 81 kW (110 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,3/ außerorts 4,4/ kombiniert 5,1/CO₂-Emission kombiniert 117 g/km.

Ausstattung: Climatronic, Radio "Composition Touch", Multifunktionsanzeige u.v.m.

Hauspreis: **21.090,00 €**
inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Held & Ströhle GmbH & Co. KG

Schillerstraße 5a
89077 Ulm
Tel. 0731/1525-277

Memminger Str. 65-67
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731/8017-986

Raiffeisenstraße 3*
89079 Ulm-Wiblingen
Tel. 0731/40193-77

Zum Baggersee 1*
89250 Senden
Tel. 07307/9461-77

www.held-stroehle.de

*Volkswagen Agentur

EDITORIAL



*Liebe Leserin,
lieber Leser,*

auf der Titelseite das „richtige“ Foto zu präsentieren ist eine wahre Kunst. Redaktionsintern gibt es da auch immer unterschiedliche Meinungen. Untenstehend sehen Sie beispielsweise verschiedene Alternativen zum aktuellen Titel, die unser Fotograf Max fürs Cover vorschlug. Das Aktuelle wurde es. Und auch dieses Foto ist von Max. Nichtsdestotrotz haben wir abgestimmt und sind zur Überzeugung gelangt, dass in Zukunft auch unsere Leserschaft aktiv bei der Gestaltung der Titelseite mitwirken kann und soll.

Dazu suchen wir männliche und weibliche Models und mobile Eyecatcher auf vier Rädern. Über den Hinweis für eine besondere Location an der wir ein Fotoshooting durchführen können freuen wir uns außerdem.

Einsendungen bitte an Redaktion „Heilix Blechle“, Postfach 3262, 89022 Ulm oder via e-mail an: info@heilix-blechle.de

Wir freuen uns auf viele Reaktionen .

*Ihr Aurel Alexander Dörner
Herausgeber*



® ULI RAU WERBEAGENTUR

Unsere Stärke ist, Kreativität und Strategie im Zusammenspiel mit den klassischen und modernen Werbemitteln perfekt zu kombinieren. Darin sind wir anders. Darin sind wir gut.

Webdesign, Facebook-Betreuung, Grafik, App-Entwicklung, Fotografie, Messedesign, Produktion, Text, Video, Druck, Kundenzeitschriften und Fachmagazine – Sie haben uns als Ansprechpartner.

Wir denken anders.



KLASSISCH & MODERN

Uli Rau Werbeagentur
Bergstraße 6
89129 Langenau-Hörvelsingen
T 073 48 - 94 804 - 0
kontakt@werbeagentur-rau.de
werbeagentur-rau.de

FAHRBERICHT:

Foto: ©Aurel Dörner



SPORTSKAMERAD

Der Golf Sportsvan ist der neue Golf Plus. Das Ulmer Autohaus Held & Ströhle stellte uns den sportlichen Raumwunder-Golf-Van für eine mehrtägige Testfahrt zur Verfügung. Wir integrierten den Golf bei verschiedenen Sportarten, um zu sehen ob er ein echter Teamplayer ist.

Seite 6

JUBILÄUM:

Foto: ©Aurel Dörner



150 JAHRE MAGIRUS

Conrad Dietrich Magirus hatte eine Vision: Er wollte das Feuerwehrwesen revolutionieren. 1864 lässt er in Ulm die ersten Feuerwehrleitern und -spritzen nach seinen Entwürfen fertigen und legt damit den Grundstein für das Unternehmen Magirus. 150 Jahre später schlägt das Herz von Magirus noch immer in Ulm.

Seite 20

INTERVIEW:

Fotos: ©Aurel Dörner



HARALD SEIFERT

Wo auch immer in der Region Oldtimer an den Start für eine gemeinsame Rallye gehen kann man fast darauf wetten, dass Harald Seifert mit einem seiner „Oldies“, wie er seine Oldtimer nennt, mit von der Partie ist. Wir haben den leidenschaftlichen Oldtimer-Fan bei der Ausfahrt „Very British“ getroffen und mit unseren Fragen gelöchert.

Seite 28

OLDTIMERLIEBE:

Fotos: ©Aurel Dörner



„SIR WINSTON“

Eine sympathische Geschichte, wie ein Oldtimerliebhaber zum Busunternehmer mit einem englischen Oldtimer-Doppelstockbus wurde und sich jetzt vor Aufträgen nicht mehr retten kann.

Seite 36

HEILIX BLECHLE

IMPRESSUM

Herausgeber:
dörner GmbH & Co. KG
Postfach 3262 • 89022 Ulm
Telefon (07 31) 9216692
www.heilix-blechle.de
info@heilix-blechle.de
V.i.S.d.P.: Aurel Alexander Dörner (aad)
Grafik/Layout: www.bildundtonwerkstatt.com
Druck: mediaGroup Le Roux

Erscheinung/Anzeigen:

4 x pro Jahr (Februar/ Mai/ August/ November)
Anzeigenschluss: 20. des Vormonats

Urheberrechte:

Jeglicher Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung der **dörner GmbH & Co. KG** gestattet. Alle Inhalte, Fotos und Texte sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen und keine Veröffentlichung garantiert. Für die Inhalte der Berichte sind die Verfasser verantwortlich.

Pedaleur.

Manufakturfahrräder à la carte

Das Wort Pedaleur, das aus dem französischen übersetzt Fahrradfahrer bedeutet, steht in der Ulmer Rabengasse für eine Manufaktur, die in kurzer Zeit den ganz persönlichen Drahtesel realisiert. Das Ergebnis sind Velo-Unikate für Individualisten, Stadtrader und Werbebotschafter >>

Bernadette Gläser und Oliver Schwind bedienen mit Ihrem in der Region einzigartigen Fachgeschäft für Fahrradkultur namens Pedaleur eine sympathische Nische. Personalisierte City Bikes, Trekking-Räder, Retroflitzer und Pedelecs lassen das Herz von Zweiradenthusiasten höher schlagen. Alle Fahrräder sind übrigens Made in Germany.

(aad) Wer den Ferrari in der Garage abstellt, den Maßanzug in den Schrank hängt und die Hochseeyacht im schneien Mittelmeerhafen parkt, dem fehlt für einen Stadtausflug meist noch ein individuelles Velo. Aus mehreren Tausend Möglichkeiten kann der Kunde bei Pedaleur in der Ulmer Rabengasse sein Fahrrad zusammenstellen. Rahmen, Lenker, Schaltung, Beleuchtung, Bremsen, Bereifung oder Sattel – Wunschausstattungen in Form, Farbe, Technik und Material verstehen sich

von selbst. Ob im nostalgischen Retro-Look mit Ledersattel oder sportlich-elegant mit Eichenholz-Schutzblechen: Sie haben die Qual der Wahl. Ab ca. 800 Euro ist ein zum Kunden passendes Unikat zu haben, wobei die Zusatzausstattung den Preis individuell ansteigen lässt. Qualität hat schließlich ihren Preis; denn verbaut werden hochwertige, gerne auch exklusive Komponenten, die für Alltagsauglichkeit bei absoluter Individualität stehen.



Besonders interessant für Unternehmer: Pedaleur baut hochwertige Werbefahrräder nach Corporate Design.



Pedaleur
Fachgeschäft für Fahrradkultur

Rabengasse 14 • Ulm
Tel. 0731/7085226
www.pedaleur-ulm.de

FAHRTENSCHREIBER



Sportsfreund.

Der Golf Sportsvan ist der neue Golf Plus. Das Ulmer Autohaus Held & Ströhle stellte uns den sportlichen Raumwunder-Golf-Van für eine mehrtägige Testfahrt zur Verfügung. Wir integrierten den Golf bei verschiedenen Sportarten, um zu sehen ob er ein echter Teamplayer ist . >>>

Text und Fotos: Aurel Dörner



VW Golf Sportsvan 1,4 TSI.

29.525 Euro (Grundpreis)

4 Zylinder

150 Pferdestärken

Mit der Bezeichnung Golf Plus wurde der heutige Golf-Sportsvan anno 2004 auf der Bologna Motorshow der Öffentlichkeit vorgestellt. Rund ein Jahrzehnt später ist die gelungene Mischung aus Limousine, Kombi und Van aus dem Produktportfolio von Volkswagen nicht mehr wegzudenken. Die Zahlen bestätigen das: Jeder fünfte neu zugelassene Golf ist ein Sportsvan.

(aad) Dass aber nicht nur seine Statistik eine sportliche ist, galt es zu beweisen. Denn wo Sportsvan draufsteht, sollte auch Sportsvan drin sein. Um das herauszufinden haben wir uns für eine Probefahrt einen Vorführwagen beim Ulmer Autohaus Held & Ströhle ausgeliehen. Zu Lande, ans Wasser und in luftige Gefilde begleitete uns der Fünftürer als

Teamfahrzeug zu verschiedenen sportlichen Aktivitäten. Beim Ballonfahren, auf dem Weg zum Tauchen und als Shuttle zum Flieger war er ein praktischer und verlässlicher Begleiter. Der unverkennbare Golf ist gegenüber seinen Brüdern 13 Zentimeter höher. Die Sitzposition erhöht sich dadurch um rund acht Zentimeter. Das kommt der Rundumsicht zugute: Große Fensterflächen ermöglichen von der erhabenen Sitzposition eine vorzügliche Übersicht. Gepaart mit der Einparkhilfe und Rückfahrkamera war es ein Kinderspiel das Fahrzeug zu rangieren und zu parken.

Beim sonntäglichen Tauchausflug an den See wollten zwei Scooter, vier Pressluftflaschen, zwei Neoprenanzüge, Flossen und was der Sporttaucher sonst noch alles braucht sicher verstaut werden. Kein Problem für den Golf. Zum Vorgänger Golf Plus ist der Golf 7 Sportsvan um 13 Zentimeter länger und fünf Zen-

timeter breiter geworden. Außerdem kam dem Raumwunder-Golf bei dieser Aufgabe sein variables Innenleben zugute, so dass für vier Personen immer noch ausreichend Platz war. Der Laderaum lässt sich mühelos auf bis zu 1.520 Liter vergrößern und die geteilte Rückbank ist in der Länge von 18 Zentimetern verschiebbar. Ein Feature, das nicht nur Laderaum schafft, sondern auf den hinteren Sitzen eine enorme Beinfreiheit für die Passagiere ermöglicht.

An einem weiteren Tag stellten wir den „Sportskamerad“ als Zugfahrzeug beim Heißluftballon-Team Schwer in Dienst.

Seine Aufgabe war es den Anhänger mit OXX-Ballon, Korb, Gasflaschen und vier Mitfahrern zum Startpunkt in die Ulmer Friedrichsau zu transportieren. Mit einer Anhängelast von 1.600 Kilogramm ein leichtes Spiel für den >>





Höchstgeschwindigkeit: 212 Kilometer/Stunde
Kofferraum: 590 - 1520 Liter
Wendekreis: 11,1 Meter

FAHRTENSCHREIBER

Tausendsassa, der serienmäßig viel zu bieten hat. Die Grundversion des VW Golf 7 Sportsvan hat bereits Serienausstattungen wie Start-Stopp-System, Klimaanlage, elektronische Differenzialsperre und Parkbremse, 5-Zoll-Touchscreen und einen variablen Ladeboden.

Selbst die Multikollisionsbremse zählt zur Serie. Darunter versteht sich eine elektronische Sicherheitsausstattung, die bei drohender Kollision eine Notbremsfunktion auslöst. Von Null auf 100 beschleunigt der

Golf in sportlichen 8,8 Sekunden. Mehrere Fahrmodi sind elektronisch wählbar. Neben Eco-, Comfort- und Individual-Fahrmodus gibt es einen für die sportliche Fahrweise. Dann wird ein besonders agiles Fahrverhalten umgesetzt.

Die Spitzengeschwindigkeit von 212 Stundenkilometer macht ihn zu einem schnellen VIP-Shuttle, das mit viel Komfort auch mal eben vier Sportpiloten inklusive Gepäck zum Flugplatz chauffiert. >>





Conclusio: Der Golf 7 Sportsvan erfüllt alle Anforderungen an ein multifunktionales Raumwunder. Er ist größer, breiter und höher als ein normaler Golf, unterscheidet sich aber in Sachen Fahrdynamik und Handling keineswegs von diesem – womit er dem Namen Sportsvan alle Ehre macht.



D

iscovery

Es ist kein Griff nach den Sternen, aber eine galaktische Partnerschaft zweier Unternehmen, die als Synonyme für Abenteuerlust, Entdeckergeist und Innovationsfreude stehen. Land Rover und Virgin Galactic, das von Richard Bransons Virgin Group gegründete Unternehmen für kommerzielle Raumflüge, haben in New York eine globale Kooperation bekanntgegeben. An Bord des zum Technik-Museum umgewandelten Flugzeugträgers USS Intrepid feierte zeitgleich die Studie Discovery Vision Concept Weltpremiere. Gleich neben dem künftigen Weltraumtaxi SpaceShipTwo platziert, gab sie mit teils bahnbrechenden Technologien einen ersten Ausblick auf die neue Generation des Land Rover Discovery.

Fotos: © Land Rover



Fotos: © MINI

S

uperleggera™ Vision

Im Jahr 2014 feiert die BMW Group das Zusammentreffen von Tradition und Moderne auf dem Concorso d'Eleganza Villa d'Este mit einem ganz besonderen Concept: dem MINI Superleggera™ Vision. Gemeinsam schufen MINI und Touring Superleggera, der traditionsreiche Design- und Karosseriehersteller mit Sitz in Mailand, die exklusive Interpretation eines offenen Zweisitzers. Das MINI Superleggera™ Vision ist ein klassischer Roadster: zwei Sitze, kompakt und sehr agil – die minimalistischste und gleichzeitig emotionalste Art Auto zu fahren. Der MINI Superleggera™ Vision fährt zudem elektrisch. Damit wird der MINI-typische Fahrspaß konsequent weiterentwickelt. Gemeinsam mit MINI entwarf und fertigte Touring Superleggera in aufwändiger Handarbeit ein charakterstarkes Einzelstück, das die Tradition des klassischen Karosseriebaus und die klare, britische Ästhetik von MINI in zeitloser Schönheit vereint.



Foto: © Maserati

100 Jahre Maserati

Seit 20. Juni zeichnet eine einzigartige Ausstellung in Modena die hundertjährige Geschichte von Maserati nach. Unter dem Titel „Maserati 100 - A Century of Pure Italian Luxury Sports Cars“ zeigt sie anhand epochaler Originalfahrzeuge und multimedialer Einspielungen die Entwicklung der Marke von 1914 bis heute. Die Maserati Brüder, die das Unternehmen einst gründeten, werden dabei genauso porträtiert wie die zahlreichen Innovationen, die legendären Erfolge im Motorsport und die begehrten Straßensportwagen.

Ort der Ausstellung ist das Museo Casa Enzo Ferrari im Herzen Modenas, das nur einige 100 Meter vom Maserati Stammwerk entfernt ist. Bis Januar 2015 steht die spektakuläre Inszenierung der Maserati Geschichte für Besucher offen.



Foto: © MINI

„Der MINI Superleggera™ Vision führt auf elegante Art fort, was der Classic Mini vor 55 Jahren begonnen hat: die Reduktion auf das Wesentliche.“

Anders Warming, Head of MINI Design

Bullriding...

...für die Firmenfeier



Telefon
0731.9216692
www.event-ul.de

HAGEN-KOLLEGEN

RECHTSANWÄLTE



Rechtsanwalt
PETER SCHNEIDER
Verkehrsrecht, Mietrecht & Familienrecht

Hafenbad 35
89073 Ulm

Telefon 0731. 67080
Telefax 0731. 67079
email: schneider@hagen-kollegen.de

WWW.HAGEN-KOLLEGEN.DE



Die Gewinnfrage lautet:

Welches Fahrzeug hat unser
Erkönigjäger diesmal abgelichtet?

- A) BMW 7er
- B) Audi A8
- C) Jaguar XJ



Senden Sie die richtige Lösung
bitte an:

Redaktion Heilix Blechle
Kennwort: Gewinnspiel
Postfach 3262
89022 Ulm

Einsendeschluss:
3. November 2014

Der Rechtsweg ist
ausgeschlossen.
Der Gewinner wird schriftlich
benachrichtigt.

Lösung Ausgabe 5/14:
Mercedes V-Klasse

Unter allen eingesandten
richtigen Antworten verlos-
sen wir einen vitamingela-
denen Jumbo-Fruktkorb,
gestiftet von:



FRUCHTHOF NAGEL

40 Jahre GOLF



Jetzt Probe fahren.



Das Einzige, worauf Sie verzichten müssen: Emissionen.

Der neue e-Golf.* Das e-Auto.

Modernste Technik war noch nie so leicht zugänglich. Denn der neue e-Golf kann mit dem serienmäßigen Ladekabel überall aufgeladen werden: ganz einfach und emissionsfrei an der Steckdose. Mit seinem aerodynamischen Design und zum Beispiel den LED-Scheinwerfern und den markant gestalteten LED-Tagfahrleuchten mit charakteristischer C-Signatur kann dieser Umweltfreund dann auf einer Strecke von bis zu 190 km ordentlich Eindruck hinterlassen.

Mehr Infos unter www.volkswagen.de/emobility oder bei uns.

* Stromverbrauch des neuen e-Golf in kWh/100 km: kombiniert 12,7, CO₂-Emissionen in g/km: 0.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Think Blue.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Volkswagen Zentrum Ulm

Held & Ströhle GmbH & Co. KG

Schillerstraße 5a, 89077 Ulm

Tel. 0731/1525-0, Fax 0731/1525-209

www.held-stroehle.de

Barchetta.

Deutschland-Meeting



3 Tage
95 Teilnehmer
560 gemeinsame Kilometer

Ulm und die Schwäbische Alb war das Ziel für das 13. Internationale Deutschlandmeeting des barchetta club deutschland e.V..

(aad) Frei nach dem Motto „In Ulm, um Ulm und um Ulm herum“ trafen sich über Christi Himmelfahrt rund 100 Fiat Barchetta Freunde aus ganz Europa. Deutschland war mit Teilnehmern aus allen Himmelsrichtungen vertreten. Aus Osnabrück wie auch aus Passau. Erfreut war Organisator Klaus Mayerhofer über die zahlreichen ausländischen Kennzeichen. Aus Österreich, der Schweiz und aus den Niederlanden reisten die Fans und Besitzer des italienischen Youngtimers ins Schwabenland. Der weitest angereiste Bar-

chettafahrer war auf der einfachen Wegstrecke 715 Kilometer unterwegs, um beim Treffen dabei zu sein. Der Start und Zielpunkt war das Lobinger Hotel „Weißes Ross“ in Langenau. An drei Tagen ging es für die insgesamt 95 Teilnehmer in 54 schnittigen Zweisitzern auf Erkundungstour rund um Ulm. In Summe legten die Barchettisti 560 Kilometer gemeinsam zurück. In Reih und Glied säumten die Fahrzeuge die kurvige Strecke im großen Lautertal, pausierten nahe dem Roggenburger Kloster oder posierten für die zahlreichen Zaungäste am Straßenrand. Der Höhepunkt der gemeinsamen Ausfahrten war allerdings ein zweistündiger Stopp vor dem höchsten Kirchturm der Welt - auf dem Ulmer Münsterplatz. >>



Fotos: © Max Disriterer & Aurel Dörner



Vorbereitet und organisiert hat das 13. Internationale Meeting das Orgateam „barchetta süüüüd“ aus Amstetten.

„Die Deutschlandtreffen finden einmal jährlich statt und immer an einem anderen Ort in Deutschland“, berichtet Mayerhofer. Für das kommende Meeting im Mai 2015 in Niederbayern zeichnen die Barchettisti aus dem Raum Passau verantwortlich.

Weiter Informationen unter:
www.barchetta-sued.de



Interalpen.



Über 40 historische Fahrzeuge nahmen an der ersten Oldtimer-Ausfahrt von Ulm über die Alpen ins österreichische Telfs teil. Organisiert wurde die Rallye vom Oldtimerclub „Donau-Masters“. Viele bekannte Fahrzeuge, die die Jahre zuvor bei der Rallye des Clubs von Ulm nach Budapest dabei waren, standen am 11. Juli auf Startposition Richtung Tirol, direkt neben dem Ulmer Münster.





Abbildungen zeigen Sonderausstattung

AUTOHAUS MUNDING

50 JAHRE STARKER PARTNER VON BMW

BMW 116i 5-Türer,

Karmesinrot, Stoff Move schwarz, Sitzheizung, Regensensor, Comfort Paket, Advantage Plus Paket, Lederlenkrad uvm.

Unverbindliche Preisempfehlung 27.580 €

JUBILÄUMSPREIS 22.620 €

Leasingsonderzahlung	5.614 €
Laufzeit	36 Monate
Darlehensgesamtbetrag	9.178 €
Sollzinssatz p.a.*	4,67 %
Effektiver Jahreszinssatz	4,77 %
Laufleistung p.a.	10.000 km

MONATLICHE LEASINGRATE 99 €

Zzgl. 625 € für Zulassung, Transport und Überführung.

MINI One 3-Türer,

Midnight black metallic., Stoff Carbon Black, 15" LM Räder, Chrome Line, Panorama Glasdach, Salt Paket, Freisprecheinrichtung uvm.

Unverbindliche Preisempfehlung 20.620 €

JUBILÄUMSPREIS 18.560 €

Leasingsonderzahlung	5.010 €
Laufzeit	36 Monate
Darlehensgesamtbetrag	8.574 €
Sollzinssatz p.a.*	4,67 %
Effektiver Jahreszinssatz	4,77 %
Laufleistung p.a.	10.000 km

MONATLICHE LEASINGRATE 99 €

Zzgl. 725 € für Zulassung, Transport und Überführung.

Es handelt sich um Angebote der BMW Bank GmbH, Stand 7/2014. Fahrzeuge ausgestattet mit Schaltgetriebe.

*Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit.

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München.

BMW 116i 5-Türer: Kraftstoffverbrauch innerorts 7,0 l/100km, außerorts: 4,5 l/100km, kombiniert: 5,4 l/100km.

CO₂-Emission komb.: 125 g/km. Energieeffizienzklasse B. MINI One: Kraftstoffverbrauch innerorts 5,7 l/100km, außerorts: 4,0 l/100km, komb.: 4,6 l/100km. CO₂-Emission kombiniert: 108 g/km. Energieeffizienzklasse B.



MUNDING

BIBERACH Rißstraße 24 • LAUPHEIM Neue Welt 25
www.bmw-munding.de

Taller CD
Christian Dörner
www.doerner.ch

Die deutsche KFZ-Werkstatt auf Mallorca

ERWINHYMERmuseum
DIE GANZE WELT DES MOBILEN REISENS

summertime!

Großes Oldtimer-Event
am 16. und 17. August 2014

www.erwin-hymer-museum.de

Weltfeuerwehrwiege.

In Ulm zu Hause, global im Einsatz



Fotos: © Max Diesterer & Aurel Dörner

Conrad Dietrich Magirus hatte eine Vision: Er wollte das Feuerwehrwesen revolutionieren. 1864 lässt er in Ulm die ersten Feuerwehrleitern und -spritzen nach seinen Entwürfen fertigen und legt damit den Grundstein für das Unternehmen Magirus. 150 Jahre später schlägt das Herz von Magirus noch immer in Ulm.

Mit rund 600 geladenen Gästen aus Politik, Wirtschaft und dem internationalen Feuerwehrwesen sowie etwa 6500 Kunden und Mitarbeitern feierte Magirus das Jubiläum an seinem Hauptsitz im Ulmer Donautal und entführte dabei auf eine Zeitreise in die Geschichte des Feuerwehrwesens, Ausblicke in die Zukunft inklusive. Das Unternehmen erinnert mit den Feierlichkeiten



„Wer sich dem *Feuer* stellt, braucht **starke** Verbündete“.



zum Jubiläum an die Verdienste von Conrad Dietrich Magirus für das Feuerwehrwesen. Der Ulmer Feuerwehrmann revolutionierte mit bahnbrechenden Erfindungen die Feuerwehrwelt und hatte dabei stets ein Ziel vor Augen: Das Leben für sich und seine Kameraden sicherer zu machen. Als der Firmengründer 1895 starb, führten seine Söhne sein Lebenswerk fort. Im Laufe der Jahrzehnte entwickelte sich Magirus zu einem der größten und technologisch führenden Anbieter von Brandschutz- und Katastrophenschutztechnik weltweit. Für das Herzstück des innovativen Ulmer Excellence Centers hat sich Magirus etwas Besonderes ausgedacht. Am Ulmer Stammsitz kreierte man einen Ort, an dem Besucher, Kunden und Feuerwehrleute sehen und fühlen wofür die Marke Magirus steht. Auf über

8.000 Quadratmeter präsentiert die Ulmer Firma das erste sogenannte Experience Center. Dieser multifunktionale Teil des Geländes wird für die Präsentation von neuen Fahrzeugen und Technologien genutzt, Konferenzen und feierliche Fahrzeugübergaben werden

hier zelebriert und es befinden sich ein Fan-shop und ein Magirus Museum in der „Heimat des Feuerwehrwesens“.



Die Rettungskarte.

Ein lebenswichtiger Wegweiser für Hilfskräfte

Wenn die Hilfskräfte Dank einer funktionierenden „Rettungsgasse“ rasch bis zur Einsatzstelle vordringen konnten, stehen sie vor einer neuen Herausforderung. Bislang konnten deformierte Türen mit hydraulischem Rettungsgerät relativ einfach geöffnet und Dächer der Fahrzeuge zur Patienten orientierten Rettung kurzerhand entfernt werden.

Durch neue Technologien und Werkstoffe, die die Fahrzeuginsassen vor Verletzungen schützen sollen, stoßen Feuerwehren und ihr Equipment immer öfter an ihre Grenzen. Verbessertes Schutz der Fahrzeuginsassen im Falle eines Unfalls, eine stabile Fahrgastzelle und eine Reihe von weiteren Sicherheitsmaßnahmen wie Airbags, Seitenaufprallschutz etc. verlängern unter Umständen die Zeit, an den Verunfallten heran zu kommen.

Wo bei älteren Fahrzeugen der Einsatz von schwerer Technik noch problemlos möglich war, verbergen aktuelle Fahrzeuge mehr Gefahren für die Rettungskräfte. Speziell bei Fahrzeugen mit modernen Antriebstechnologien wie Hy-

brid- oder Wasserstoffantrieb ist oftmals nicht bekannt, wo sich die für die Rettung kritischen Bereiche am Kraftfahrzeug befinden.

Um die Rettungskräfte bei ihrer Arbeit zu unterstützen, stellen die Fahrzeughersteller die sogenannten „Rettungskarten“ kostenfrei zum Download zur Verfügung. Diese Rettungsdatenblätter erleichtern die Arbeit der Feuerwehren um ein Vielfaches, sind hier doch relevante Punkte sehr genau beschrieben: Wo sind Airbags verbaut, wo sind Versteifungen im Fahrzeug, wo weitere pyrotechnische Teile (z.B. Gurtstraffer) oder beispielsweise die Batterie, untergebracht? Der Aufbewahrungsort für die Rettungskarte sollte die Sonnenblende des Fahrers oder die

Seitenablage sein. Wir empfehlen, vielleicht auch noch einen zweiten Ausdruck bei den Fahrzeugpapieren oder dem Serviceheft zu hinterlegen.

Die von uns gesammelten Links führen direkt zu den Fahrzeugherstellern, die Rettungskarten zur Verfügung stellen. Sollte ein Link nicht funktionieren oder sollten Sie einen Hersteller nicht aufgelistet finden, der aber Rettungskarten zur Verfügung stellt, teilen Sie uns den Link bitte mit.

Für Inhalt und Darstellung sowie die Aktualität der Daten sind die Hersteller selbst verantwortlich. (Heiko Feist)

Download unter:
www.die-rettungsgasse.de



junited[®] AUTOGLAS

Wir sind für Sie da: www.junited.org | freecall 0731 88016340
Partner aller führenden Versicherungen!

✓ Vor-Ort-Reparatur
✓ Ersatzwagen

✓ Hol- und Bringservice
...bei uns selbstverständlich!

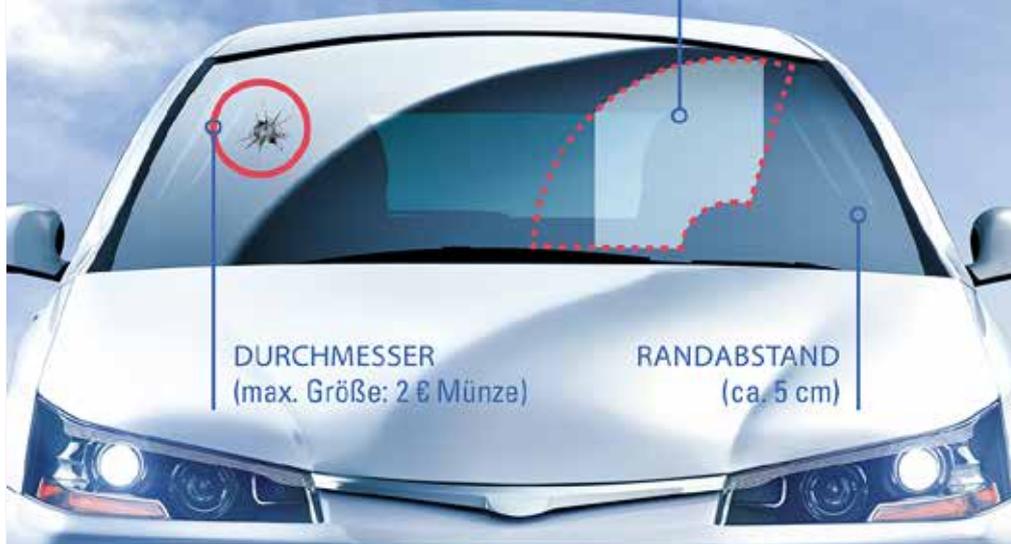
Max-Eyth-Str. 36 | 89231 Neu-Ulm

* Für Kaskoversicherte in der Regel kostenlos. Der Schadensfreiheitsrabatt bleibt unverändert.

STEINSCHLAG-
REPARATUR
KOSTENLOS*

Sie finden uns auch in:
Sonthofen, Memmingen, Kempten,
Kaufbeuren und Landsberg

FERNSICHTFELD
(In diesem Bereich ist eine
Scheibenreparatur nicht erlaubt)



DURCHMESSER
(max. Größe: 2 € Münze)

RANDABSTAND
(ca. 5 cm)



**AUTOHAUS
FRONMÜLLER**



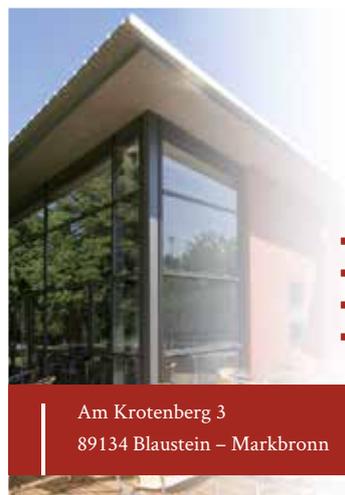
Ford-Vertragshändler

Ihr Partner für alle Fabrikate.

AUTO CHECK



Reisergasse 7 · 89129 Langenau · Tel. 07345-71 94
Fax - 58 01 · kontakt@autohaus-fronmueller.de



Restaurant & Catering

- Restaurant
- Geburtstage
- Firmenfeiern
- Homecooking
- Catering
- Hochzeiten
- Seminare
- Kochkurse

Am Krotenberg 3
89134 Blaustein – Markbronn

Tel. +49 (0)7304 – 430 500
www.schierhuberrestaurant.de

Very British.

Text und Fotos: Aurel Dörner

Echt schwäbischer Highlandwhisky aus Nellingen, Dudelsackmusik aus Ehingen und british food aus München bildeten das Rahmenprogramm bei der Tagesveranstaltung „Very British“ der Neu-Ulmer Oldtimerfabrik Classic. Im Mittelpunkt stand aber das englische Automobil.

(aad) Die Queen wäre amused gewesen. Schon von weitem sichtbar wehte hoch oben über der Donaustadt, am Aussichtsturm der Ulmer Wilhelmsburg, der „Union Jack“. Ein Zwischenziel, das von rund 50 englischen Fahrzeugen bei einer Rundfahrt anlässlich der Veranstaltung Very British angesteuert wurde. Bereits zum 2. Mal veranstaltete die Neu-Ulmer Oldtimerfabrik Classic diese Ausfahrt. Für manch einen Mitfahrer war es eine Zeitreise in ein anderes Jahrhundert und mit den Gemäuern der Ulmer Wilhelmsburg im Hintergrund auch ein visueller Ausflug auf die Insel, von der die mitfahrenden Fahrzeuge allesamt stammen. Austin, Rolls-Royce, Jaguar, Lagonda & Co. rollten zugunsten der Radio 7 Drachenkinder von der Oldtimerfabrik Classic an die Ulmer Festung. Begleitet wurden die Oldies von Schottenröcken und Dudelsackmusik der Ehinger Donau Pipe Band. Wer selbst keinen „Engländer“ steuerte, konnte gegen einen Obolus mit einem knallroten original englischen Doppeldeckerbus die Ausfahrt begleiten. Die Einnahmen kamen dem guten Zweck zugute!



Stilecht rechts lenkend und gekleidet mit klassischem Rennoverall und Lederhelmen auf dem Kopf präsentierten sich die Piloten der sportlichen britischen Zweisitzer bei der Ausfahrt an die Ulmer Wilhelmsburg.





Foto: © Aurel Dörner



Foto: © Aurel Dörner

EVENTKALENDER

Museumsfest „Summertime“

16.-17. August

Erwin Hymer Museum • Bad Waldsee

www.erwin-hymer-museum.de

Freitag & Samstag: 10:00 Uhr – 19:00 Uhr

Sonntag: 10:00 Uhr – 18:00 Uhr

Beim Museumsfest „Summertime!“ treffen sich die Liebhaber und Besitzer von historischen Caravan-Gespanssen und Oldtimer-Reisemobilen im Erwin Hymer Museum. In der Ausstellung stehen entlang der Traumrouten die witzigen, teils skurrilen sowie seltenen Fahrzeuge und erzählen ihre Geschichte. Auf dem Außengelände wird historisches Caravaning gelebt! Historische Oldtimer-Gespansse und Motorcaravans, die alle noch auf den Straßen der Welt unterwegs sind, lassen ihre Geschichte(n) lebendig werden. Viele der historischen Caravans haben noch die Original-Ausstattung oder ihre Besitzer die dazu passende historische Bekleidung. Lust auf Mitcampen? Infos gibt es unter www.erwin-hymer-museum.de



Foto: © Anja Köhler



Foto: © Sportwagen-Charity

Sportwagen-Charity

21. September

Oldtimerfabrik Classik • Neu-Ulm

www.sportwagencharity.com

Start: 10:00 Uhr – 18:00 Uhr

Im Sportwagen mitfahren und Kindern helfen lautet das Motto der Sportwagen-Charity. Mitmachen kann jeder. Noch können sich auch Sportwagenbesitzer anmelden. Der Erlös der Veranstaltung geht an den Ulmer Mukoviszidose Förderverein.

US Car- & Oldtimer-Treffen

3. Oktober

Bistro Fässle • Biberacher Straße 65 • Laupheim

www.faessle-laupheim.de

Start: 11:00 Uhr

Am 3. Oktober findet in Laupheim im Bistro Fässle das US Car und Oldtimer Treffen statt. Im Anschluss wird noch bei Live Rockabilly Musik zusammen gefeiert. Eine Jury wählt das „hübscheste“ Auto dessen Besitzer sich dann über ein zwei Tages Wellness Wochenende für zwei freien darf. Anmeldungen und Parkplatzreservierungen sind ab sofort unter info@faessle-laupheim.de möglich.



Foto: © Aurel Dörner

Ciao Italia.



Benvenuti a tutti, was aus dem italienischen übersetzt alle sind willkommen bedeutet, hieß es zum dritten Mal für alle Freunde italienischer Automobilkultur. Der Sound der sportlichen Designikonen kündigte den zahlreichen Zaungästen schon weit vor der Oltimerfabrik Classik in Neu-Ulm ihr Kommen an. Von mehreren Knutschkugeln des Fiat 500 bis hin zum sportiven Ferrari war fast jede italienische Automarke vertreten. „Ciao Italia“ im wahrsten Sinne des Wortes.

Kurz & knapp

Benzingespräch mit Harald Seifert

Geschäftsführer Seifert Logistics Group, Oldtimerliebhaber & Mille Miglia-Pilot

Wo auch immer in der Region Oldtimer an den Start für eine gemeinsame Rallye gehen kann man fast darauf wetten, dass Harald Seifert mit einem seiner „Oldies“, wie er seine Oldtimer nennt, mit von der Partie ist. Wir haben den leidenschaftlichen Oldtimer-Fan bei der Ausfahrt „Very British“ getroffen und mit unseren Fragen gelöchert.

Heilix Blechle: Woher kommt Ihre Begeisterung für über 30 Jahre alte Autos?

Harald Seifert: Die Begeisterung habe ich schon in jungen Jahren bekommen.

Im Alter von zehn Jahren durfte ich einmal in einem 300 SL Flügeltürer mitfahren, dieses Erlebnis hat mich geprägt. Und zwar so sehr, dass ich mir im Alter von 16 Jahren den ersten Oldie, einen Mercedes 190 SL, gekauft habe. Allerdings geldbedingt nur in einem grossen Karton, also komplett zerlegt, dazu die Karosserie, Motor und die beiden Achsen.

Heilix Blechle: Welcher Oldtimer lässt bei Ihnen den Puls höher schlagen?

Harald Seifert: So ziemlich jeder, aber im Moment sind es vor allem die Vorkriegs-Oldtimer.

Heilix Blechle: Wie viele historische Fahrzeuge besitzen Sie heute?

Harald Seifert: Da schweigt der Schwabe, aber es sind mehr als zwei.

Heilix Blechle: Sind Ihre Fahrzeuge besonders klimatisiert geparkt?

Harald Seifert: Durch die schöne tolle Oldtimerfabrik in Neu-Ulm stehen einige wenige Karosserien im klimatisierten Umfeld.

Heilix Blechle: Gibt es eine besondere Geschichte zu einem Ihrer Fahrzeuge?

Harald Seifert: Da könnte ich einige Stories erzählen, da die meisten Oldtimer eine Geschichte parat haben.

So auch diese: Im Oldtimer-Fachmagazin fand ich vor 25 Jahren folgende Anzeige: "190 Ponton zu verkaufen". Ich rief dort an. Eine Stimme meldete sich und fragte: Warum wollen sie denn den alten Mercedes kaufen?

Hintergrund: Das Auto war ein Erbstück und im Testament des Opas des Verkäufers war vermerkt, dass nur ein Oldtimer-Fan das Auto bei etwaigem Verkauf bekommen sollte. Ein Glück, dass zufällig das Baujahr des Oldtimers mit meinem Geburtsjahr übereinstimmte, worin der Erbe die Grossväterliche Auflage als erfüllt sah und mir das Fahrzeug letztendlich günstig verkaufte.

Heilix Blechle: Nehmen Sie aktiv an Oldtimer-Treffen und /oder -Rallyes teil?

Harald Seifert: Ja immer gerne, wenn die knappe Zeit es zulässt. Wir, eine Gruppe von Oldtimerfreunden, haben in Ulm vor fast 10 Jahren, den Oldtimer-Club "Donau Masters" gegründet. Eine perfekte Plattform um gemeinsam die Leidenschaft für Oldtimer mit sympathischen Gleichgesinnten zu teilen und die mobilen Zeitzeugen bei Ausfahrten nach Budapest, Telts, Monte Carlo oder weitere Oldie-Ausfahrten zu erleben.

Heilix Blechle: Welche war die abenteuerlichste/weiteste Oldtimer-Rallye, die Sie je gefahren sind?

Harald Seifert: Mille Miglia!

Heilix Blechle: Wer ist Ihr(e) Beifahrer(in)?

Harald Seifert: Copilotin ist meine Frau, sie ist im Roadbook lesen richtig gut - wir sind ein gutes Team - aber die Fahrer-Prüfungen sind nicht immer einfach, was manchmal zu "heissen Diskussionen" führt!

Heilix Blechle: Auf welche Punkte muss ich als Käufer eines Oldtimers achten? Welche Tipps geben Sie Einsteigern?

Harald Seifert: Jemand der in den ersten Oldtimer investieren und sich damit seinen Traum vom "Wunschauto" erfüllen möchte, sollte sich in jedem Fall von einem Oldtimer-Fachmann beraten lassen.

Heilix Blechle: Ein Antwort-Satz: Was ist der besondere Spaß am Oldtimer-Fahren?

Harald Seifert: Die Leidenschaft, Begeisterung und die Faszination mit einem Oldie zu fahren, bedeutet die Technik von damals zu geniessen. Sprich, sich zeitversetzt zu fühlen und ehrlichen Fahrspass ohne elektronische Helferlein, ohne Servolenkung aber mit Zwischengas und bei verschiedenen Fahrzeugen mit einem Gaspedal in der Mitter und dem Bremspedal rechts zu erleben.



Foto: © Aurel Dörner

NED NUR DR DAIMLER OND SELL ZEIDSCHRIFD DAHANNA SEND SCHWOBA,
SONDERN AU DS' RADIO...



**MADE IN
SCHWABEN.**

DONAU 3 FM

D' MOISCHDE MUSIG EM RADIO



D' GREASCHDE HIDS AUS 4 JAHRZEHNDE

OLDTIMERTREFFEN





Schlepperfreunde.

2. Erminger Schlepper-Treffen

62 historische Nutzfahrzeuge

1 Traktoristin

Text und Fotos: Aurel Dörner

Bulldog, Dieselross und 60 weitere Kostbarkeiten aus sämtlichen Epochen der Nutzfahrzeuggeschichte lockten Ende Juni hunderte Besucher auf die Turitellenplatte nahe dem Erminger Fernsehturm.

(aad) Zum zweiten Mal haben die Erminger Schlepperfreunde ein Treffen für Fans von historischen landwirtschaftlichen Nutzfahrzeugen wie Unimog, Bulldog oder Hürlimann organisiert. Aus der gesamten Region reisten die Treckerfahrer und -freunde nach Ermingen um fast vergessene Serienmodelle neben Unikaten zu präsentieren und zu

bestaunen. Zwei gemeinsame Ausfahrten zeigten die Schnauferl in Aktion. Offene Mündler gab's bei Groß und Klein vor allem dann, wenn die Einzylinder lautstark Rauchkringel durch den Schornstein pusteten.

War das Wetter am Auftaktabend noch beständig, kam in der Nacht der große Regen. Damit waren einige spontane Programmänderungen notwendig. Die Akteure ließen sich aber nicht entmutigen. Es gab warme Kartoffeln mit Butter und Käse. Eine Ernte-Live-Show fiel allerdings buchstäblich ins Wasser. Die Zahl der angemeldeten Schlepper stieg im Laufe des zweiten Veranstaltungstages trotz Regenwetter auf stolze 62 Oldies an. >>

OLDTIMERTREFFEN



Erlebnis für Groß und Klein



So konnte nachmittags eine spannende Prämierung der Fahrzeuge durchgeführt werden.

Der älteste Schlepper mit Baujahr 1935 war ein Fendt Dieselross Wasserverdampfer. Die weiteste Anreise hatten die Freunde alter Traktoren aus Fellheim. Sie waren in der Woche zuvor bei einem Tripp durch Oberschwaben insgesamt 268 Kilometer unterwegs. Die direkte Strecke mit 72 Kilometer Anfahrt legte ein Knubbel-Deutz mit Anhänger aus Mödingen zurück. Eine Teilnehmerin - übrigens die einzige „Traktoristin“ - kam mit einem Gutter Baujahr 1956 und Bastkorb aus Drackenstein angetuckert. In unserem Beitrag haben wir sie einfach Isabell genannt.



*Schnell, schnell...
Isabell.*



**„Ist der Bauer etwas reicher -
fährt er einen Eicher“**

FULLSERVICE

Lackierwerkstatt Benz.

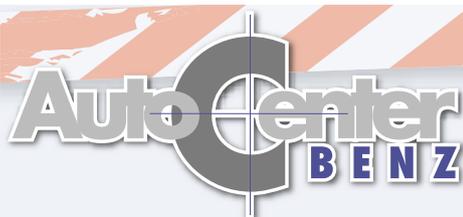
Das Laupheimer Autocenter Benz bietet einen Schadensschnellhilfe- und Reparatur-Rundumservice aus einer Hand. Fahrzeuge aller Marken werden fachgerecht repariert und lackiert. Eine neue Lackierwerkstatt mit Vorbereitungsraum wurde dieser Tage in Betrieb genommen.

(aad) „Jeder kann zu uns kommen. Alles gibt es aus erster Hand für alle Marken. Das ist uns wichtig“, berichtet Juniorchef Frank Benz vom Autocenter Benz. Das Laupheimer Unternehmen in der Biberacher Straße 64 bietet einen Schadensschnellhilfe- und Reparatur- Full Service für Fahrzeuge aller Marken an. Angefangen bei der lackschadenfreien Instandsetzung, dem sogenannten „Beulendoktor“, über die Smart-Repair-Methode, die kleine Parkschäden beseitigt, bis hin zur klassischen Unfallreparatur hat das Autocenter Benz fachübergreifendes Know-how und Equipment. Eine nagelneue Lackierwerkstatt und eine eigene Rahmenrichtbank ermöglichen auch die Reparatur „schwerer Fälle“. Auf eine Reparatur gewährleistet das Unternehmen übrigens fünf Jahre Garantie. „Das Gesamtkonzept macht´s“, ist Frank Benz überzeugt.

Das Team vom Autohaus Benz ist zudem bei der Abwicklung von Schadenfällen behilflich und beauftragt auf Wunsch einen Sachverständigen oder vermittelt einen Ersatzwagen. Als Partner von KS Autoglas bietet das Autocenter Benz selbst bei Glasschäden durch Steinschlag fachgerechte Instandsetzung an.



Foto: © Manuela Schick/Autocenter Benz



24 h Schadennotruf für alle Marken:

0172 - 6459270

- ▶ 24h Schadensschnellhilfe inkl. Abschleppen und Ersatzwagen
- ▶ Hilfe bei der Schadenmeldung beim Versicherer
- ▶ Beauftragung von unabhängigen Sachverständigen bei Fremdverschulden
- ▶ Erstellung von neutralen Kostenvoranschlägen bei Eigenverschulden
- ▶ 100% fachgerechte Profireparatur im eigenen Karosseriebau
- ▶ Verwendung von ausschließlich Originalersatzteilen
- ▶ 5 Jahre Garantie auf die Reparatur

Damit der Schaden am Auto nicht zu „Ihrem“ Schaden wird!



Einfach mit dem Smartphone oder Handy scannen.





Sportwagen-Charity.

Ferrari fahren und Kindern helfen

Foto: © Sportwagen-Charity



Das Organisatoren-Trio Thomas Neumann, Dirk Mauerer und Stefan Frey veranstalten seit 2012 jährlich eine Sportwagen-Charity, um bedürftige Kinder zu unterstützen. Dazu fordern die drei Sportwagenfahrer möglichst viele weitere **Sportwagenbesitzer aller Marken** auf mitzumachen. Nicht nur monetär greifen die Sportwagenbesitzer bei der Veranstaltung lokalen Institutionen wie dem Förderkreis für tumor- und leukämiekranke Kinder oder diesjährig dem Ulmer Mukoviszidose Förderverein unter die Arme. Für die Kinder selbst ist die Sportwagen-Charity ein Erlebnis, denn die Kids und ihre Angehörigen dürfen auf dem Beifahrersitz eines Sportwagens eine Runde drehen. Die Besucher der Charity bezahlen für die Mitfahrt im Sportwagen einen Obolus, der für den guten Zweck gespendet wird. In den vergangenen Jahren war neben exotischen Fahrzeugen von Ferrari, Porsche, Mercedes und Lamborghini auch ein McLaren Spyder für den guten Zweck am Start.

TERMIN:
21. SEPTEMBER 2014

UHRZEIT:
10:00 UHR BIS 18:00 UHR

ORT:
OLDTIMERFABRIK CLASSIC, LESSINGSTRASSE 5, NEU-ULM

MITMACHEN:
**FÜR DIE CHARITY-AKTION WERDEN NOCH
SPORTWAGENFAHRER UND MITFAHRER MIT EINEM HERZ
FÜR KINDER GESUCHT!**

Anmeldung unter:
www.sportwagencharity.com



Foto: © Aurel Dörner

Sir Winston.

Der schwäbischste englische Doppeldecker

Text und Fotos: Aurel Dörner

Wie ein Oldtimerliebhaber zum Busunternehmer mit einem Doppelstockbus wurde und sich jetzt vor Aufträgen nicht mehr retten kann.

Und das kam so: Nach seiner Auslieferung im Jahre 1964 startete der Leyland AEC als Linieneinheitsfahrzeug seine Karriere. Eingesetzt wurde der 60-Sitzer damals zwischen den englischen Ortschaften Oxford und Woodstock.

Nur kurz: Da Woodstock der Geburtsort von Sir Winston Churchill ist, taufte Busunternehmer Ingomar Kieback seinen 2009 erworbenen Doppeldecker auf den Namen „Sir Winston“.

1977 endete für Sir Winston der Liniendienst, ihm wurde ein gelber Anstrich verpasst und fortwährend als Fahrschulfahrzeug eingesetzt. Bis er schließlich anno '92 ins Oxford Busmuseum in Fröhreute ging. Der Abschied ins Exil? Mitnichten, denn 2005 wurde der Doppeldecker zunächst außen und 2009 dann innen aufwändig und liebevoll restauriert, wobei viel Wert auf den originalen Charakter gelegt wurde.

Von rund 240 englischen Doppeldeckerbussen in Deutschland besitzen nur ca. 20 Busse eine deutsche Zulassung zur Personenbeförderung. Sir Winston ist einer davon. Dazu musste Oldtimerfan Ingomar Kieback einige Hürden auf



>> Bus-Passion.de <<

sich nehmen. Nach der absolvierten Prüfung zum Busfahrer musste er ein Busunternehmen gründen, das nur durch Zustimmung aller Busunternehmen im Landkreis Heidenheim möglich war.

Einmal jährlich ist der TÜV fällig und alle Vierteljahre steht Sir Winston eine Sicherheitsprüfung ins Fahrhaus. Seit seiner Indienststellung vor 50 Jahren hat der rüstige Londonbus rund drei Millionen Kilometer auf Insel und Festland abgspult. Wohlgemerkt auf der ersten Maschine. Im ersten Stock des vier Meter hohen Fahrzeugs saßen früher die Arbeiter auf Kunstledersitzen, Rauchen war erlaubt. Davon zeugen zahlreiche Brandflecken am Boden, die Kieback bei der Restaurierung erhalten hat. Im Erdgeschoss saß der Fahrgast im Nichtraucherbereich und wie heute auf echtem Leder. Aktuell ist Sir Winston der Partner verschiedenster Veranstaltungen. Sein edles Äußeres kann durch die Anbringung von Blumenschmuck, Außenbeschriftung oder stimmungsvoller Beleuchtung einem ganz persönlichen Anlass angepasst werden und ist damit der Blickfang. „Durch die flexible Innenraumgestaltung, die sowohl als reine Bankbestuhlung als auch durch den Einsatz von Tischen in Sitzgruppen erfolgen kann, ergeben sich vielfältige Einsatzmöglichkeiten“, berichtet Ingomar Kieback. Die perfekte Plattform für Hochzeiten, Geburtstage, Oldtimerevents oder Firmenveranstaltungen.





KONTAKT: Bus-Passion • Ingomar Kieback • Kiefernweg 7 • 89547 Gerstetten-Dettingen
Tel. 07324-982644 • events-kieback@t-online.de



Munding.

BMW-Partner seit einem halben Jahrhundert



Geschäftsführer Andreas Köhler vom BMW-Autohaus Munding lud zum runden Jubiläum nach Biberach ein.



lockten die Besucher zuhause in die Rißstraße 24 nach Biberach. Für sportliche Besucher gab es auch etwas zu gewinnen. Denn wer sechs Bälle beim Torwandschießen verwandelte, konnte einen BMW 116i im Wert von 29.815 Euro sein Eigen nennen, wer fünf Treffer landete konnte sich immerhin noch auf einen MINI Cooper im Wert von 23.895 Euro freuen.

Gemeinsam mit vielen Kunden wurde die 50-jährige Partnerschaft zur Marke BMW gefeiert. Vereinzelt Besucher erinnerten sich gar noch an den ersten BMW, den sie vor Jahrzehnten schon im Autohaus Munding gekauft haben. Im großen Showroom des Autohauses präsentierte das Munding-Team die neuesten BMW-



Modelle. Die große Premiere des BMW 4er Grand Coupé und des BMW X4 machte neugierig. Mit dem sportlichen BMW M4 Coupé ist überdies ein großer Wurf gelungen. Dass dem so ist attestierte ein begeisterter Besucher mit folgenden Worten: „Das goldgelb blitzende M4 Coupé mit den schwarzen Felgen und den Keramikbremsen war der Burner des Tages“.

Das Autohaus Munding ist heute einer der bekanntesten BMW & MINI-Händler in Oberschwaben. Mitte Juli feierten die Autospezialisten die 50-jährige Partnerschaft mit der Marke BMW mit einem Neufahrzeuggeladenen, lebhaften Jubiläumsfest am Standort Biberach. Kurzum: Mit Freude am Fahren und Feiern.

(aad) Ein buntes Wochenende mit automobilen Highlights und sommerlichen Schnäppchen wartete Mitte Juli auf die zahlreichen Besucher des BMW-Autohauses Munding in Biberach. Für Groß und Klein hatte das Munding-Team ein nahtloses Programm organisiert. Zünftige Biergartenatmosphäre mit Würstchen vom Grill, E-Bike fahren und Jubiläumsrabatte



Wölfle GmbH

Immobilien



Ihr Partner für Immobilien in
Deutschland und Mallorca

www.woelfle-ulm.de

Tel. 0731-3870544

**IHR SPEZIALIST FÜR URLAUB,
GANZ NACH IHREN WÜNSCHEN**

WÖLFLE IMMOBILIEN



www.ferien-wohnung-mallorca.de



WÖLFLE REAL ESTATE



SERVICETELEFON + 49 (0) 731 - 3870554



DSM

Car-Concept

Alles zum Thema Barchetta und
Fiat Youngtimer

Industriestraße 25 • 73340 Amstetten
Tel. 07331. 6 62 62 • E-Mail: dsmducati@aol.com
www.dsm-car-concept.de

HAGELSCHADEN ZENTRUM

ES KANN SO EINFACH SEIN!

HAGELSCHADEN



KAROSSERIE
UND LACK



FAHRZEUG-
PFLEGE



AUTOGLAS



www.hagelschaden-zentrum.de

HAGELSCHADEN ZENTRUM | Einsteinstraße 27 | 89077 Ulm | Tel.: 0731 / 931 64 14
OLDTIMERFABRIK CLASSIC, W5 | Lessingstraße 5 | 89231 Neu-Ulm | Tel.: 0731 / 711 018 41

Gönn es Dir, unser Kellerbier



Ulms flüssiges Gold.